

**Der Kreisfeuerwehrverband Dahme-Spreewald e.V.
trauert um seinen
stellvertretenden Vorsitzenden**

1. Hauptbrandmeister

Reiner Schachtschneider

der am 09. September 2020 verstorben ist.



Kamerad Reiner Schachtschneider trat bereits im Alter von 10 Jahren der damaligen Arbeitsgemeinschaft „Junge Brandschutzhelfer“ der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen bei. Bereits hier wurde der Grundstein für ein „Feuerwehrleben“ gelegt. Im Jahr 1969 wurde er in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen übernommen. Hier zählte er, bis zu seiner Versetzung in die Alters- und Ehrenabteilung im vergangenen Jahr, 50 Jahre lang zu den aktivsten und engagiertesten Kameraden. Ihm war immer klar, dass die Herausforderungen, die durch die Feuerwehr zu lösen sind, einer ständigen Weiterbildung bedürfen. Obwohl er bereits zu DDR-Zeiten eine Führungsausbildung abgeschlossen hatte, absolvierte er nach der Wende an der Landesfeuerwehrschule nochmals alle Lehrgänge bis zum Verbandsführer. Sein vielfältiges Wissen und sein großes Interesse für Technik brachte er in die unterschiedlichsten Funktionen ein. So war er von Mitte der achtziger Jahre bis 1991 als stellvertretender Wirkungsbereichsleiter für Technik im Wirkungsbereich Zeuthen tätig. Von 2001 bis 2012 übte er in Zeuthen die Funktion des stellvertretenden Gemeindeführers und Zugführers des Löschzuges Zeuthen aus.

Reiner Schachtschneider wusste auch immer, dass die ehrenamtliche Tätigkeit der Feuerwehren eine starke Interessensvertretung und vielfältige Unterstützung benötigt. In diesem Bewusstsein übte er von 1992 bis 1999 die Funktion des 2. Vorsitzenden des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e.V. aus. Im Jahr 2017 übernahm er die Leitung des Fachausschusses „Technik“ in unserem Verband. Auf der Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes am 23.02.2019 wurde er dann zum stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Dahme-Spreewald e.V. gewählt. In dieser Funktion verantwortete er die Themen „Technik“ und „Wettbewerbe“. Projekte, wie das Fahrertraining oder die Tragkraftspritzenausbildung, wurden von ihm ins Leben gerufen und erfolgreich weiterentwickelt. Reiner Schachtschneider war für die Feuerwehren des Landkreises immer ein kompetenter Ansprechpartner. In die Arbeit des Vorstandes des Kreisfeuerwehrverbandes hat er sich immer loyal, sehr kompetent und sehr engagiert eingebracht.

Für seine kontinuierliche, ehrenamtliche Arbeit wurde Reiner Schachtschneider u.a. mit dem Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes in Silber geehrt.

Der Tod unseres Kameraden Reiner Schachtschneider ist für uns alle unfassbar und erfüllt uns mit tiefer Trauer. Wir verlieren in ihm einen wunderbaren Menschen und einen Kameraden, der sein Leben der Feuerwehr verschrieben hatte.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Peter Rublack
Vorsitzender